**Auszug aus dem Protokoll**
**des Regierungsrates des Kantons Zürich**

Sitzung vom 1. November 2023

## 1253. Kantonsschule Rämibühl Zürich, Gesamtinstandsetzung (Vergabe Generalplanerleistungen)

Mit RRB Nr. 1252/2023 wurde für die Gesamtinstandsetzung der Kantonsschule Rämibühl Zürich eine gebundene Ausgabe von Fr. 17 400 000 (einschliesslich MWSt) für Projektierungsleistungen einschliesslich anteiliger Vorbereitungsarbeiten, Baunebenkosten und Reserve bewilligt.

Für die Generalplanerleistungen liegt aufgrund eines im selektiven Verfahrens durchgeführten Planerwahlverfahrens ein Angebot vom 16. Januar 2023 von Fr. 28 100 000 (einschliesslich MWSt) vor. Aufgrund der Empfehlung des Beurteilungsgremiums und Würdigung im Kurzbericht sind die Leistungen an die ARGE BS + EMI Architektenpartner AG / Hämmerle Partner AG, Zürich, zu vergeben.

Mit der vorliegenden Vergabe werden die gesamten Planungsleistungen für die Projektierung, Ausschreibung und Realisierung des Bauvorhabens (Phasen 31–53 gemäss SIA-Norm 112:2014) freigegeben. Dazu ist eine Vergabe im Umfang von Fr. 31 000 000 notwendig. Die Offertsumme von Fr. 28 100 000 gemäss Angebot vom 16. Januar 2023 kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 31 000 000 erhöhen.

Die Vergabesumme für die Teilaufträge 1 und 2 ist im mit RRB Nr. 1252/2023 bewilligten Projektierungskredit enthalten und geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen. Die Ausgaben sind im Konsolidierten Entwicklungs- und Finanzplan 2023–2026 eingestellt. Die Vergabe des Teilauftrags 3 steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung des Objektkredits.

Die Planerleistungen wurden gesamthaft ausgeschrieben, damit der gleiche Planer das Bauvorhaben projektieren, ausschreiben und realisieren kann. Für die Projektierung wird das Planerhonorar durch den Projektierungskredit gedeckt, für die Ausschreibung und Realisierung wird das Planerhonorar durch den Objektkredit gedeckt. Die Planerleistungen werden darum im abzuschliessenden Planervertrag in Teilaufträge aufgeteilt und in Etappen mit entsprechenden Vertragsergänzungen in Auftrag gegeben. Die Teilaufträge werden erst dann ausgelöst, wenn die entsprechenden Kredite bewilligt sind.

Auf Antrag der Baudirektion

beschliesst der Regierungsrat:

I. Die Generalplanerleistungen für die Gesamtinstandsetzung der Kantonsschule Rämibühl Zürich werden gemäss Angebot vom 16. Januar 2023 für die Teilaufträge 1, 2 und 3 zu Fr. 28 100 000 an die ARGE BS + EMI Architektenpartner AG / Hämmerle Partner AG, Zürich, vergeben. Die Vergabesumme kann sich für Unvorhergesehenes auf Fr. 31 000 000 erhöhen.

II. Die Vergabe für den Teilauftrag 3 erfolgt unter dem Vorbehalt der Bewilligung des Objektkredits.

III. Der Betrag geht zulasten der Investitionsrechnung der Leistungsgruppe Nr. 8750, Liegenschaften Verwaltungsvermögen.

IV. Dieser Beschluss ist bis zur Veröffentlichung des Zuschlags auf simap.ch nicht öffentlich.

V. Mitteilung an die Bildungsdirektion und die Baudirektion.

Vor dem Regierungsrat
Die Staatsschreiberin:

**Kathrin Arioli**